



**BANK · VERSICHERUNG
STEIERMARK**

An das
Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 15 Energie, Wohnbau, Technik
FA Energie und Wohnbau
Landhausgasse 7
8010 Graz

Sparte Bank und Versicherung
Wirtschaftskammer Steiermark
Körblergasse 111-113 | 8010 Graz
T 0316/601-DW 627 | F 0316/601-DW 599
E bv@wkstmk.at
W <http://wko.at/stmk/banken>

Ihre Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen
Dr Fö./Ta

Durchwahl
520

Datum
13.03.2024

Zinssatzobergrenze im geförderten Wohnbau für das 2. Quartal 2024

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die steirische Sparte Bank und Versicherung erlaubt sich mitzuteilen,

- dass sich gemäß Durchführungsverordnung alt (ursprüngliche Basis SMR) und der Durchführungsverordnung vom LGBL. Nr. 15/2015 (ab 1.4.2015 nunmehr UDRB) der Indikator „**Umlaufgewichtete Durchschnittsrendite für Bundesanleihen (UDRB)**“ in den für die Zinssatzberechnung des 2. Quartals 2024 maßgeblichen Monaten, gemäß der von der Österreichischen Nationalbank im Internet veröffentlichten Tabelle, wie folgt entwickelt hat:

Dezember UDRB	2023	2,925
Jänner UDRB	2024	2,651
Februar UDRB	2024	2,785

Der Durchschnitt dieser Monate beträgt demnach **2,787%**; dies ergibt gerundet **2,750 %**, darauf sind in weiterer Folge die im nächsten Absatz angeführten Aufschläge aufzuaddieren.

Demgemäß beträgt die Zinssatzobergrenze gem. § 6 Abs. 3 der alten Durchführungsverordnung zum Steierm. Wohnbauförderungsgesetz 1993 **3,25%**, die Zinssatz-Obergrenze gem. § 6 Abs. 4 **3,375%**.

- dass gemäß Durchführungsverordnung zum Steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetz 1993 vom 22.11.2012, LGBl. Nr. 112/2012 (**auf Basis 6-Monats-Euribor**), der Indikator 6-Monats-Euribor des Monats Februar 2024 für die Zinssatzberechnung des 2. Quartals 2024 gemäß OeNB unter Verweis auf www.euribor-ebf.eu **3,901** und gerundet somit **3,875** beträgt, darauf wären in weiterer Folge die u.a. Aufschläge aufzuaddieren.

Aktuell ergibt sich daher die Zinssatzobergrenze gem. § 6 (2) der obigen Durchführungsverordnung LGBl. Nr. 112/2012: **5,5 %** und gemäß § 6 (3): **5,625%**.

Gemäß § 6 (4) dieser Verordnung darf der minimale Zinssatz jedenfalls **2,25 %** betragen, bzw. gemäß Artikel 2 (2) der Durchführungsverordnung zum Steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetz 1993 vom 13.02.2015, LGBl. Nr. 15/2015 darf der minimale Zinssatz für Geschößbau und Umfassende Sanierung jedenfalls **2 %** betragen.

- dass gemäß Durchführungsverordnung zum Steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetz 1993 vom 13.02.2015, LGBl. Nr. 15/2015 (**auf Basis 6-Monats-Euribor**), der Indikator 6-Monats-Euribor des Monats Februar 2024 für die Zinssatzberechnung des 2. Quartals 2024 gemäß OeNB unter Verweis auf www.euribor-ebf.eu **3,901** und gerundet somit **3,875** beträgt, darauf wären in weiterer Folge die u.a. Aufschläge aufzuaddieren.

Aktuell ergibt sich daher die Zinssatzobergrenze gem. § 6 (2) der obigen Durchführungsverordnung LGBl. Nr. 15/2015 (umfassende Sanierung): **5,5 %** und gemäß § 6 (3) (Eigenheim, kleine Sanierung, Hausstandsgründung) **5,875 %**.

Der Geschossbau (§ 7a) ist gemäß § 6 (5) der aktuellen Durchführungsverordnung von den Bestimmungen des § 6 (1) bis (4) ausgenommen.

- dass gemäß Durchführungsverordnung zum Steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetz 1993 vom 22.3.2017, LGBl. Nr. 32/2017 (**auf Basis 6-Monats-Euribor**), der Indikator 6-Monats-Euribor des Monats Februar 2024 für die Zinssatzberechnung des 2. Quartals 2024 gemäß OeNB unter Verweis auf www.euribor-ebf.eu **3,901** und gerundet somit **3,875** beträgt.

Gemäß dieser Verordnung ist im Falle eines negativen Referenzzinssatzes, unabhängig von der jeweiligen Referenzzinsbasis (UDRB bzw. Euribor), ein Mindestzinssatz von 0 heranzuziehen.

Demgemäß beträgt die Zinssatzobergrenze gemäß § 6 (2) der Durchführungsverordnung zum Steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetz 1993 vom 22.3.2017, LGBl. Nr. 32/2017: **5,375 %** (umfassende Sanierung) und gemäß § 6 (3): **5,75 %** (Eigenheim, kleine Sanierung, Hausstandsgründung).

Der Geschossbau (§ 7a) ist gemäß § 6 (5) der Durchführungsverordnung LGBl. Nr. 15/2015 von den Bestimmungen des § 6 (1) bis (4) ausgenommen.

- dass gemäß Durchführungsverordnung zum Steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetz 1993 vom 19.1.2024, LGBl. Nr. 8/2024 per 20.1.2024 § 6 entfällt.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Andreas Fössl
Spartengeschäftsführer